

Technisches Datenblatt

200 P3R D

| | |
|-----------------------------|--|
| Best.-Nr.: | 422 395 |
| Produkt-Bezeichnung: | Partikelfilter 200 P3R D |
| Angewandte Norm: | DIN EN 143 |
| Verwendung: | In Verbindung mit Halbmasken Polimask 100/2, Polimask BETA, Polimask BETA/Silikone (DIN EN 140) und Vollmaske C 607/TWIN (DIN EN 136). Schutz gegen Partikeln giftiger und hochgiftiger Stoffe. |
| Beschreibung: | Das Filtergehäuse ist rund und besteht aus Filtertopf und Filterdeckel. Der Filtertopf enthält ein Sondergewinde, der Filterdeckel ist zur Einatemseite hin offen. Der Partikelfilter besteht aus einem Bauteil und hat Stegfalten. Eine gasdichte Verbindung zwischen dem Partikelfilter und dem Gehäuse wird hergestellt. |
| Materialien: | Sämtliche verwendete Materialien sind veraschbar. Filtergehäuse: Polystyrol Partikelfilter: Mikroglassfasern, Cellulosefasern, Zusätze (BIOSTOP) |
| Arbeitsprinzip: | Partikel werden durch den BIOSTOP-Mikroglassfaser-Filter filtriert. |
| Gewicht: | ca. 34 Gramm |
| Einatemwiderstand: | bei 30 l/min, konstanter Flow max. 1,2 mbar (nach EN 143) bei 95 l/min, konstanter Flow max. 4,2 mbar (nach EN 143) |
| Kennzeichnung: | Markenzeichen des Herstellers (LOGO) Produkt-Bezeichnung gültige Norm Gebrauchsanleitung beachten nur zur Verwendung mit Doppelfiltern Chargen-Nr. (PARTITA) CE-Kennzeichnung Prüfstelle Kennfarbe: weiß |
| Handhabung: | Filter erst unmittelbar vor Gebrauch fest in das Anschlussstück des Atemanschlusses einschrauben. |
| Bereithaltung: | Raumtemperatur. Vor Kälte, Hitze und Feuchtigkeit schützen. Lagerbedingungen auf der Verpackung beachten. |
| Warnhinweis: | Gebrauchsanleitung beachten! |
| Verwenderhinweise: | Die EKASTU Safety GmbH garantiert die angegebene Leistung nach Klasse und Typ. Es ist zu beachten, dass Labortestwerte erheblich von denen, die in der Praxis erreicht werden, abweichen können. Dieses kann zu längeren oder kürzeren Haltezeiten führen. Der Verwender muss alle Gebrauchsinformationen lesen und verstehen. Zusätzlich ist das Wissen um alle relevanten Anwendungsregeln absolut notwendig (insbesondere die Einsatzregeln gemäß BGR 190 (bzw. CEN Report 529 „Atemschutzgeräte – Empfehlungen für Auswahl, Einsatz, Pflege und Instandhaltung – Leitfaden“)). |